

Groß-Strehlitz, den 7. November 1900.

Erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 Pfg. zu zahlen. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

## Öffentliche Bekanntmachungen.

Im siebenten Bande des klinischen Jahrbuches (1900), herausgegeben von Professor Dr. Flüge in Breslau und Professor Dr. von Mering in Halle a/S. ist ein Aufsatz des Medizinalassessors Dr. Moebius in Berlin über die Verbreitung des Weichselkopfes in den Regierungsbezirken Marienwerder, Bromberg und Posen veröffentlicht worden, welcher sich in wesentlichen an einen Bericht des Regierungs-Präsidenten in Marienwerder vom 10. April 1899 anschließt. Die Grundlage des Berichtes bilden eingehende zahlenmäßige Erhebungen über die Verbreitung des Weichselkopfes, welche durch die Landräthe unter Mitwirkung der örtlichen Polizeibehörden angestellt worden sind. Nennenswerthe Schwierigkeiten standen dem nicht entgegen, da der Weichselkopf auch für Laien leicht erkennbar ist, und seine Träger wenigstens in der Nachbarschaft bekannt zu sein pflegen. Eine Umfrage nur durch die Kreismedizinalbeamten bot keine ausreichende Aussicht auf Erfolg, weil die Träger ärztlichen Rath meist nicht in Anspruch nehmen.

Form und Größe des Weichselkopfes sind je nach der Dauer des Bestehens, der Länge und Heftigkeit des Haarwuchses, der Absonderung der Kopfhaut, dem Grade der Unreinlichkeit verschieden. Man findet ihn bei Kindern in der Regel in der Form von „Klattern“ oder „Schoten“ d. h. in längeren oder kürzeren  $\frac{1}{2}$  bis 1 cm dicken, platten Gebilden, bei Erwachsenen entweder als eine fast über den ganzen Kopf reichende Kappe oder als kuchenförmige Wülste.

Das nach dem Sanitäts-Regulativ vom 8. August 1835 noch für eine Krankheit gehaltene Nebel kommt — wie die Erhebungen ergeben haben — namentlich unter der polnischen Bevölkerung und in den an Russisch-Polen grenzenden Kreisen trotz fortschreitender Kultur und Aufklärung noch erstaunlich häufig vor, vielfach durch abergläubige Vorstellungen begünstigt.

Ich erlaube in Auftrage des Herrn Medizinal-Ministers, nach denselben Gesichtspunkten auch für Ihren Bezirk sorgfältige Erhebungen über das Vorkommen des Weichselkopfes zu veranlassen und mir über das Ergebnis zu berichten.

Ich verweise darauf, daß auch § 84 des Regulativs vom 8. August 1835, wonach jeder an Weichselkopf Leidende bei Vermeidung einer Geldstrafe von 2—5 Thalern der Ortspolizeibehörde anzuzeigen ist, für das Auffinden der Weichselkopftträger eine Handhabe bietet.

Breslau, den 29. September 1900.

### Der Ober-Präsident der Provinz Schlesien. gez. Tagfeld.

Die Ortspolizeibehörden des Kreises erlaube ich Ermittlungen über das Vorkommen des Weichselkopfes anzustellen und mir über das Ergebnis bis zum 2. Januar 1901 zu berichten.

Groß-Strehlitz, den 2. November 1900.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 15. October cr. Stück 42 betreffend die Volkszählung am 1. Dezember d. J. ordne ich ferner an, daß mit der am 21. Dezember d. J. einzutreffenden Kreisliste der Kontrollisten F und der Ortsliste G für jede Gemeinde und jeden Gutsbezirk ein Verzeichniß mit folgenden Spalten vorzulegen ist.

1. Bezeichnung der Gemeinde bzw. des Gutsbezirks.
  2. Gesamtweibliche Bevölkerung am 1. Dezember 1900 im Ganzen.
  3. Davon sind: a) katholisch, b) evangelisch, c) Juden, d) Dissidenten.
  4. Von den in Spalte 2 nachgewiesenen Personen sprechen: a) deutsch, b) polnisch, c) deutsch und polnisch.
- Groß-Strehlitz, den 29. October 1900.

Die unten genannten Guts- und Gemeindevorstände welche meiner Kreisblattverfügung vom 2. October cr. Stück 42 betreffend die Einreichung der Nachweisung bzw. Negativbericht über die im III. Vierteljahre 1900 ausgeführten Regiearbeiten bisher nicht nachgekommen sind, werden hiermit aufgefordert, dieselbe binnen 3 Tagen zur Vermeidung der Abholung durch einen kostenspflichtigen Boten zu erledigen.

Gemeinden: Bresina, Liebenhain, Oderwanz, Dschieł, Kosniontau, Schironowitz v. B., Schironowitz v. H. Warmuntowitz, Wierchleiche und Zawadzki.

Gutsbezirke: Blotnitz, Bresina, Chorulla, Jeschona, Krempa, Kroschnitz, Mokolohna, Neudorf, Dsiescha, Dschieł, Kosniontau, Scherlowitz, Schironowitz v. H., Sucholohna und Tschammer-Elguth.

Groß-Strehlitz, den 5. November 1900.

In Djelna Kreis Lubliniſk iſt amtlich der Ausbruch der Maul- und Klauenseuche feſtgeſtellt worden, was ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringe.  
Groß-Strechliſk, den 5. November 1900.

**Der Königliche Landrath von Allen.**

Zur Vorreſiſion des Einkommensteuer-Einſchätzungsmaterials für das Steuerjahr 1901 werden die Herren Gemeinde- und Gutsvorſteher bzw. Gemeinde- und Gutsſchreiber zu den nachſtehend angeſetzten Terminen hiedurch vorgeladen.

Am 10. November 1900 Nachmittags 3 Uhr Gemeinden und Gutsbezirke: Oberwiß, Dtmuth, Karlubiſk, Chorulla, Mallnie, Oderwanz, Dollna, Scharnofin, Olſchowa, Gogolin, Goradze, Dombrowka, Sacrau, Kalinow, Kaſinow, Klein-Kalinow, Nieder-Elguth, Kiewle, St. Annaberg, Foremba, Ober-Elguth, Wyſſota, Kadlubiſk, Jeſchona, Dleſchka, Zyroma, Krempa, Alt-Ujeſt, Niedrowiſk, Schl.-Ujeſt, Jeſchowwiß, Koſowadze, Kaltwaſſer, Klutſchau, Kraſſowa, Frei-Wogtei-Deſchniſk, Kzienzowieſch, Saleſche, Poppik.

Am 12. November 1900. Nachmittags 3 Uhr. Leſchniſk, Stadt.  
 „ 13. November 1900. „ „ „ Ujeſt, „ „ „  
 „ 15. November 1900. „ „ „ Groß-Strechliſk, Stadt.  
 „ 14. November 1900. Gemeinden und Gutsbezirke: Adnowiſk, Neudorf, Sucholohna, Schloß-Groß-Strechliſk, Roſanionian, Alociniſk, Groß-Kluſchniſk, Centawa, Warmuntowicz, Tſchammer-Elguth, Sucho-Daniek, Stuebendorf, Dtmuth, Grabow, Boritiſch, Kroſchniſk, Groß-Staniſch, Collonnowſka, Carmerau, Klein-Staniſch, Müchline, Heine, Poſnomiſk, Eſcheliſk, Groß-Stein, Sprentſchütz, Klein-Stein, Greboſchowwiß, Schironowicz, v. A., Schironowicz v. P., Kogewiſchütz, Jariſchkan, Bakarowicz, Gonſchorowicz, Himmelwiß, Liebenhain, Wierſchleſche, Petersgrach, Laſiſt, Koſmierka, Waldhäuſer, Grodiſko, Dſchiek, Kadlub, Koſmierz, Suchau, Schimiſchowa, Breſina, Mofkrolojna, Schenkowicz, Worowian, Keliſch, Sandowicz, Zawadzki.

Groß-Strechliſk, den 3. November 1900.  
Der Vorſitzende der Einkommensteuer-Berantagungs-Kommiſſion. Königliche Landrath. von Allen.

Die Magiſtrate, Gemeinde- und Gutsvorſtände des Kreiſes erſuche, bzw. veranlaſſe ich, die ihnen in nächſter Zeit zugehenden Ernennungſchreiben für die Mitglieder der Einkommensteuer-Voreinſchätzungskommiſſion bzw. deren Stellvertreter den Adreſſaten ſofort anshändigen laſſen und die mitfolgenden Zuſtellungsſirkulare gehörig vollzogen und beſcheinigt binnen längſtens 8 Tagen an mich zurückzureichen.

Groß-Strechliſk, den 7. November 1900.  
Der Vorſitzende der Einkommensteuer-Berantagungs-Kommiſſion. Königliche Landrath von Allen.

**Marktpreise.**

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.										per 600 kg	per 1 kg	per Schock		
		Weizen	Roggen	Gerſte	Hafer	Erbsen	Speiſebohnen	Linſen	Rarloffeln	Hen	Stroh				Butter	Eier
		R. pf.	R. pf.	R. pf.	R. pf.	R. pf.	R. pf.	R. pf.	R. pf.	R. pf.	R. pf.				R. pf.	R. pf.
Groß-Strechliſk, am 31. October 1900	Höchſter	15 25	14	14 10	13	18 50	19 50	31	3 20	7	36	—	2 50	3 40		
	Niedrigſter	13 75	13	12 50	12 20	17	17 50	28	3	—	6 50	32	2 30	3 20		
am 2. November 1900	Höchſter	15 25	14 25	14 25	13 50	—	—	—	3 20	6 50	32	—	2 50	3 20		
	Niedrigſter	14 25	13	12 50	12 50	—	—	—	3	6	30	—	2 50	3		
am 30. October 1900	Höchſter	15	—	13 50	13 50	12	18	18	—	3	6	30	2 20	3 60		
	Niedrigſter	14	—	13	12 50	11	17	17	—	2 50	6	28	2	3 20		

**— Anzeiger —**

**Ev. Kirche Koſowadze.**

Sonntag den 11. November vormittags 10 Uhr

**Gottesdienſt.**

Ein leiſtungsfähiger

**Forſtarbeiter**

bei hohem Tage- und Accordlohn, freier Wohnung, 3 Morgen Dienſtland, Waldpflanzung und freiem Brennholz per ſofort geſucht.

Grav von Tſchirſchky-Renard'sche Forſtverwaltung Schewkowicz.

**Verzeichniß**

der im Jahre 1901 in Zawadzki abzuhaltenden Gerichtstage.  
24. 25. 26. Januar. 7. 8. 9. März. 18. 19. 20. April. 30. 31. Mai.  
1. Juni. 11. 12. 13. Juli. 26. 27. 28. September. 7. 8. 9. November. 19. 20. 21. December.

Groß-Strechliſk, den 24. October 1900.

**Königliches Amtsgericht.**

**Zucker iſt ein Nahrungsmittel.**

Die künstlichen Süßſtoffe (Saccharin, Zuckerin, Crystalloſe, Sykorin u. a. m. werden aus Theer hergeſtellt und beſitzen keinen Nährwerth.

# Krieger- Verein

Gross-Strehlitz.

Freitag, den 9. Novbr. 1900

Abends 8 Uhr

## Monatsversammlung

im Winter-Lokal (Blachnik).

Tagesordnung:

1. Mittheilung über die Betheiligung des Vereins bei der Ankunft Sr. Majestät des Kaisers und Königs.
2. Beschlußfassung über die Verlegung des Rechnungsjahres.
3. Vortrag: Graf von Moltke's Leben und Wirken.
4. Vereins-Angelegenheiten.

Der Vorstand.

## Hotel Deutsches Haus.

Freitag, den 9. November:

Kluge-Zimmermann's

altrenommirte, seit 1876 bestehende

## Leipziger Sänger

Zimmermann, Ottemar, Feldow,  
Semler, Dörschel, Krause, Frickher.

Gesellschaft allerersten Ranges.

Nur künstlerische  
Leistungen.

Neues Elite-Programm.

Billets à 60 Pfg. sind im Vorverkauf in G. Huber's Papierhandlung, Goldstein's Cigarrenhandlung und Hotel Deutsches Haus zu haben.

An der Kasse 75 Pfg.

Anfang Abends 8 Uhr.

Vericherungen von Schweinen gegen Ertrinken zu billigen Prämien und voller Ersatzleistung in Schadenfällen nimmt entgegen:

Wilh. Obst, Groß-Strehlitz.



## 3 kräftige Arbeitspferde

4, 6 und 8 Jahr alt billig zu verkaufen.

Desgleichen ist ein

Viehfutter = Dämpfer

(Patent Wensky Grundens) für circa 200 Liter Inhalt für die Hälfte der Selbstkosten zu verkaufen. Näheres durch G. Hubners Buchdruckerei Groß-Strehlitz.

Sonntag, den 11. November Abends 8 Uhr  
findet in Thielmann's Hotel der diesjährige

## Lutherabend

statt.

Vorträge werden halten die Herren:

Strafanstaltsprediger *Newerth*: Luther und der Ablass.

Pfarrer *Burggaller* - Tillendorf: Luthers Stellung zu den socialen Bewegungen seiner Zeit, besonders zum Bauernkrieg.

Gesänge des Kirchenchors werden die Feier beleben. Alle Glieder der Kirchengemeinde und ihre Angehörige sind dazu herzlichst eingeladen.

Groß-Strehlitz, im November 1900.

Der evangelische Gemeinde-Kirchenrat.

## Vorschuß-Verein Groß-Strehlitz.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

## II. ordentliche General-Versammlung

gemäß § 36 Abs. 2 des Statuts

Dienstag, den 20. November 1900 Abends 8 Uhr

im Saale des Hotels Schoenwald.

Tagesordnung:

1. Darlegung der Geschäftsverhältnisse.
2. Erziehung, für die statutenmäßig ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsraths Herrn Bulla, Girwitsch, Kreuzberger und Wilsper.
3. Bericht über den im September d. J. stattgehabenen allgemeinen Verbandstag in Hannover.
4. Vereinsangelegenheiten.

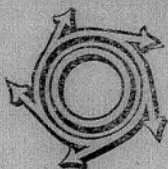
Groß-Strehlitz, den 2. November 1900

Der Aufsichtsrath des Vorschuß-Vereins zu Groß-Strehlitz.

C. M. b. H.

Herden

Vorsitzender.



## Nur die Marke „Pfeilring“

gibt Gewähr für die Aechtheit unseres  
Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin

Man verlange nur

„Pfeilring“ Lanolin-Cream

und weise Nachahmungen zurück.

Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.

In den Apotheken und Drogerien käuflich in Dosen  
à 10, 20 & 60 Pfg., in Tuben à 40 & 80 Pfg.

## Zwangsversteigerung.

Montag, den 12. d. Mts. Vormittags 11 Uhr

werde ich in *Leschnitz* (Sammelort für Dieter Siebäcker'sche Brauerei)

- I. gute eigene Möbel als: 1 Bücherschrank, 1 großer Spiegel, 1 Bettstuhl, 1 Plüschsofa, 1 Ausziehtisch, 1 Schreibtisch, 1 Kleiderschrank, 6 Hohlstühle, 1 Kleiderkänder, 6 Wandbilder (darunter 1 Kunststück),
- II. 1 zügigen Wagen (Britische), 1 braunen Wallach, 1 gute Nähmaschine

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung bestimmt versteigern.

Hoffmann, Gerichtsvollzieher, Leschnitz.

# Es ist noch nicht genug bekannt,

daß Kathreiner's Malzkaffee den Bohnenkaffee vollständig ersetzen kann. Jeder zur Nervosität Reigende sollte dieses Getränk genießen, wenn er seiner Gesundheit dauernd nützen will.

## Für jeden Hausstand!

Margarine-Marko

„Ökonomie“ *fl.* 7.50

(mit 1/2 Liter, 1/2 Liter, 1/4 Liter)

Süßrahm-Margarine *fl.* 6.60

do. *fl.* 5.70

per Postoll von 9 Wd. = 2  
Büffel à 4 1/2 Wd. franco incl.  
Verpackung gegen Nachn. liefert  
Holkstein'sches Butter- und  
Margarine-Verordnungs-  
C. Wagner - Wandsbek.

## Dom. Poremba bei Leschnik

sucht für bald oder 1. Januar 1901  
3 verheirathete Knechte  
zu Wierden.

Ein Laden nebst Wohnung  
ist in Groß-Strehlitz bald zu vermieten.  
Häuser's Straßenerstraße 19.

Florian Kaisik, Hausbesitzer.

**MESSMER**  
**The** *Mk.* 2.80  
*Mk.* 3.50  
per Pfund.

Berühmte Mischungen. Preisproben wo u. sonst best.  
F. Freyhöfer, Deltateilegeschäft,  
Groß-Strehlitz.

Die vorchriftsmäßigen

**Lohnzahlungsbücher**

für Kinderjährige

stets vorrätzig und zu beziehen durch

G. Hübner's Papierhandlung.

## Groß-Strehlitzer Cementwarenfabrik

Gebr. Preiss & Co.

empfehlen von eigener Fabrication:



pat. Dachplatten, Cementröhren  
und Brinnenringe in allen Größen,  
Trottoirplatten, Fußbodenbeläge,  
Rim- und Ausgußsteine,  
Krippen und Wasserbehälter  
zu billigen Preisen.

Hebernahme von Betonarbeiten.

## Das große Pelzwaren-Lager

von

**M. Boden,** Agt. Niederl. **Breslau** Ring 38.

Kürschnermeister

grüne Röhreseite, parterre I. und II. Etage

empfiehlt:

Herren-Nerzpelze von . . .	120,00 Mk. an	Damen-Pelz-Bäden von . .	15,00 Mk. an
Herren-Geb- u. Hasepelze mit schwerer Kamellutter und eist Stantsbeleg von 75-90-105 Mk. an		Fußsäße, lange von . . .	15,00 Mk. an
Herren-Stantspelze mit Stants- lutter und Stantsbeleg von Pelzgeraden für die Herren	120 Mk. an	Große Auswahl von Damen- Pelz-Paruturen in Sobel und Marber.	
Geißlingen von . . . . .	85,00 Mk. an	Nerz-, Stants- und Zitis- Müssen von . . . . .	12,00 Mk. an
Comptoirs-, Haus- und Jagd- Pelzröde von . . . . .	30,00 Mk. an	Chiswogel-, Ruch-, Dach- u. Bären-Müssen von . . . .	15,00 Mk. an
Herren-Schafpelze von . . . .	36,00 Mk. an	Waisbör- und Schifclaffen- Müssen von . . . . .	7,50 Mk. an
Linco-Pelze für Kutiger und Diener von . . . . .	45,00 Mk. an	Wjame-Müssen von . . . .	6,00 Mk. an
Elegante Damenpelzmäntel v. Fuchsröde von . . . . .	50,00 Mk. an 4,50 Mk. an	Jagd-Müssen von . . . . .	4,50 Mk. an
		Rinder-Paruturen von . . .	3,00 Mk. an
		Pelz-Leppiche von . . . . .	7,50 Mk. an

Schlittendecken und verschiedene Pelzmützen.  
Gleichzeitig empfehle mein reichhaltiges Lager moderner Herren- und Damen-Pelzbezugsstoffe.  
Umarbeitungen und Modernisirungen aller Pelzgegenstände, wenn dieselben auch nicht von mir  
gekauft sind, werden in meiner eigenen Werkstatt am billigsten und reellsten ausgeführt.

„Auswahlendungen bereitwillig!“

Ausführl. illustrierten Katalog sowie Stoff- und Pelzwerk-Proben sende ich  
gratis und franco.

Extra-Bestellungen werden innerhalb 12 Stunden prompt ausgeführt.